


An aerial photograph of Lübeck, Germany, showing the city's dense architecture, the spires of the Marienkirche, and the harbor with several hot air balloons in the sky.

Herzlich willkommen!

Einwohner:innenversammlung 03.11.2022



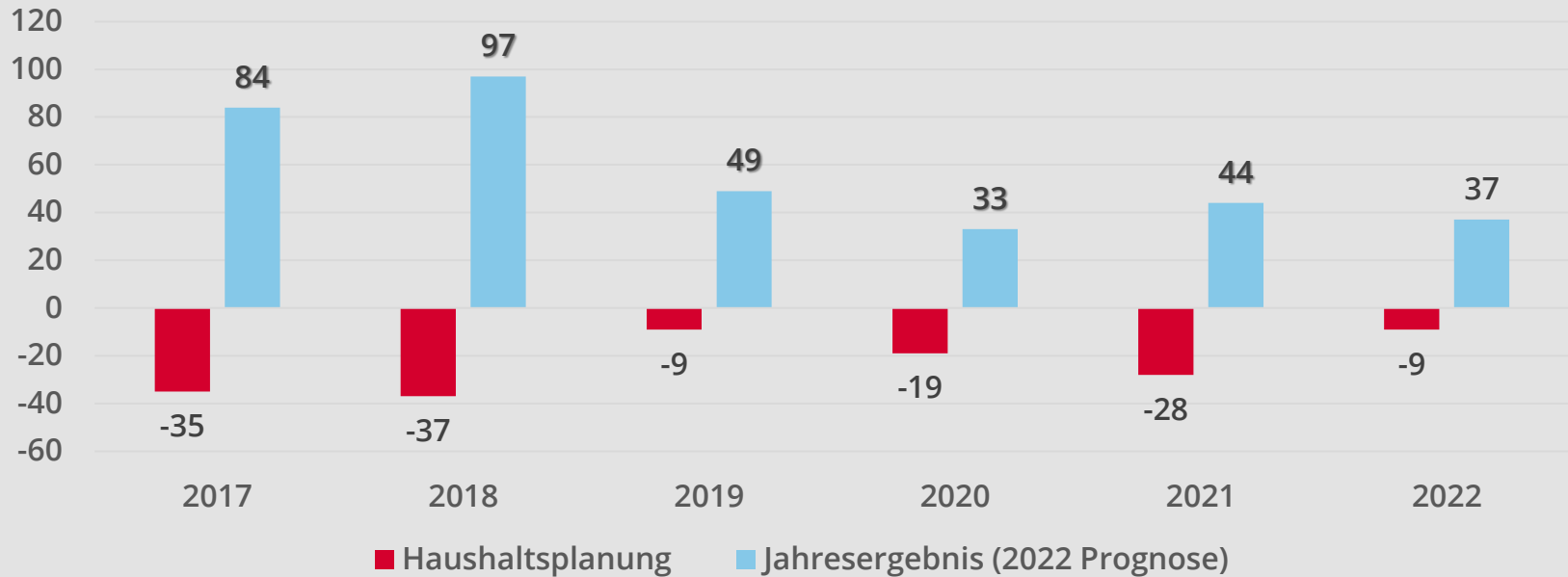
A blurred background image showing various Euro banknotes and coins, with a 1 Euro coin in sharp focus in the center.

Solide Finanzen in bewegten Zeiten / Investitionsschwerpunkte 2023





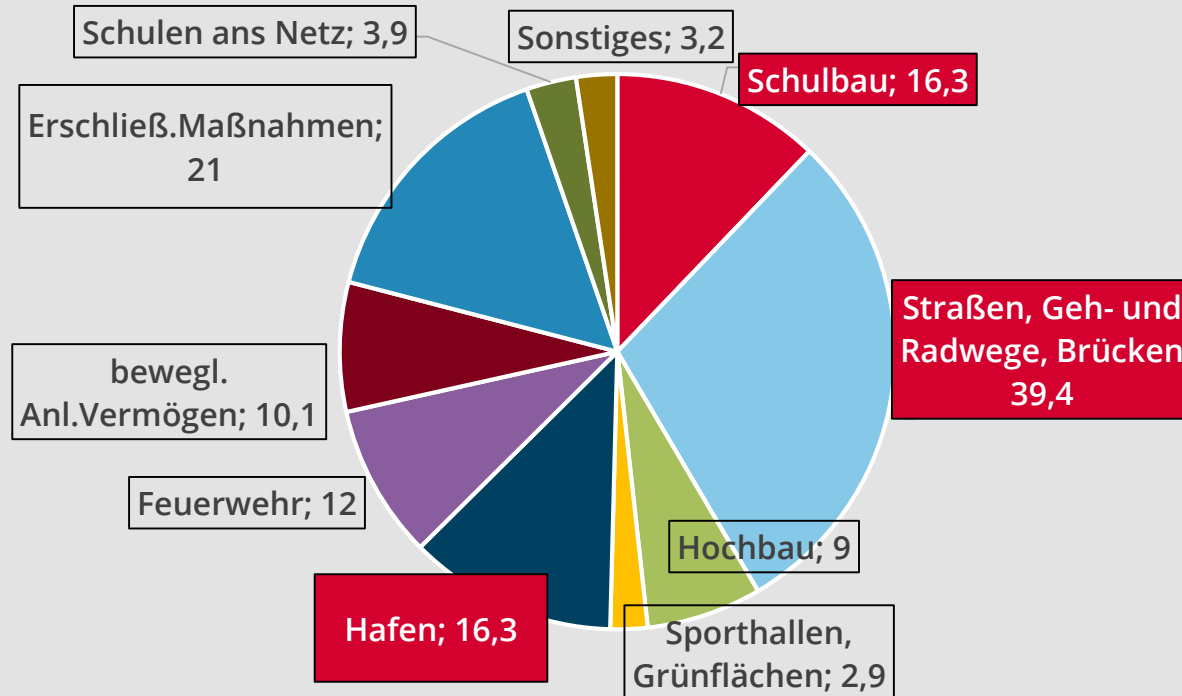
Haushaltsdaten im Überblick - in Mio. EUR





Investitionsschwerpunkte 2023

in Mio. EUR



Straßen, Brücken, Wege

Neubau Bahnhofsbrücke

10,2 Mio. € | 2023



Die Bahnhofsbrücke wird in drei Bauabschnitten vollständig ersetzt. Im 1. BA wird das östliche Bauwerk (stadtauswärts) in verschobener Lage hergestellt, im 2. BA wird das westliche Bauwerk (stadteinwärts) und im 3. BA wird das östliche Bauwerk mittels Querverschub in die Endlage verbracht. Der Ersatzneubau wird ein Bauwerk mit teilweise gemeinsamen Unterbauten und zwei getrennten Überbauten. Während der Baumaßnahme wird je Fahrtrichtung ein Fahrstreifen befahrbar bleiben.

Die Verkehrsfreigabe des 1. Teilbauwerks erfolgte planmäßig zum 31.10.2022.

Straßen, Brücken, Wege

Stadtgrabenbrücke



3 Mio. € | 2023

Die Stadtgrabenbrücke soll einen neuen Geh- und Radweg zwischen der Werner-Kock-Straße und der Willy-Brandt-Allee über den Stadtgraben überführen.

Der Bau der Brücke führt zu einer Verbesserung vor allem für den Fahrradverkehr. Die Konsequenz aus einer Verschiebung wäre der Erhalt des jetzigen Status Quo.

Der Entwurf wurde unter Berücksichtigung der Vorschläge des Welterbe- und Gestaltungsbeirats überarbeitet und geht über in die Ausführungsplanung. Der Baubeginn ist für das zweite Quartal 2023 vorgesehen.

Straßen, Brücken, Wege

Geh- und Radwege

5,1 Mio. € | 2023

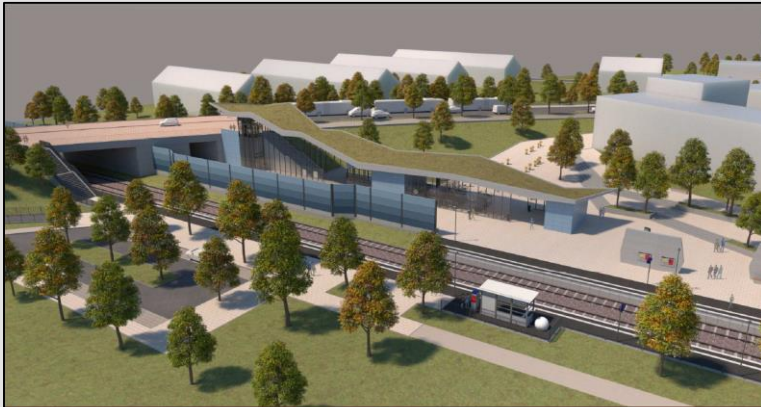


Es ist erklärtes Ziel der Hansestadt Lübeck, den Geh- und Radverkehr zu stärken. Dafür wird es in der Zukunft nicht selten erforderlich sein, den gesamten Verkehrsraum zwischen den Gebäudekanten neu aufzuteilen. Verschiedene Belange (ÖPNV, Fußgänger:innen, Radverkehr, Baumbestand, Grünstreifen, KfZ-Verkehr, Parken etc.) sind abzuwägen und neue Lösungen zu finden. Ein wegweisendes Projekt ist dabei sicherlich der Radschnellweg von Groß Grönau nach Bad Schwartau. Ein umfassender Um- und Ausbau der Geh- und Radwege wird somit stetig vorangetrieben. Der Masterplan Geh- und Radwege aus dem Jahr 2021 bildet die Grundlage.

Straßen, Brücken, Wege

Bahnhaltepunkt Moisling

3 Mio. € | 2023



Die Deutsche Bahn plant die Realisierung eines Bahnhaltepunktes in Moisling auf der Strecke Lübeck-Hamburg, welcher Ende 2023 in Betrieb gehen soll. Um diesen zugänglich zu machen, ist es erforderlich die umliegenden Verkehrsflächen neu zu ordnen. Erforderlich ist eine Erschließung über den ÖPNV, per Pkw, Fahrrad und natürlich auch als Fußgänger. Die erforderlichen Bushaltestellen sollen an dem vorhandenen Brückenbauwerk angeordnet werden. Um eine Zuwegung von und zu den Haltestellen barrierefrei zu ermöglichen, sind Treppenbauwerke und Rampen geplant. Eine Wendeanlage um Fahrgäste zum Bahnhaltepunkt zu bringen oder abzuholen, sowie ein Standort für Park and Ride sind ebenfalls vorgesehen.

Schulbau

Kalandschule, Sanierung und Dachgeschoss-Erweiterung



2,5 Mio. € | 2023

Nach Fertigstellung der EW-Bau 2021 und Einreichung der Genehmigungsunterlagen im Rahmen des Bauantrags erfolgt in 2022 die Ausschreibung der Bauleistungen und die Auftragserteilung. Im Januar 2023 erfolgen als Vorabmaßnahme die Asbest- und Hausschwammsanierung, im Anschluss ab Mai/Juni 2023 die Sanierung und Umbaumaßnahmen.

Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist für Ende 2024 vorgesehen, Wiedereinzug der Kalandschule 1. Quartal 2025.

Schulbau

Albert-Schweitzer-Schule / Umbau / Erweiterung



2 Mio. € | 2023

Das Bauvorhaben befindet sich weiterhin in der baulichen Durchführung. Die Fertigstellung des BA 01 erfolgte in 06/2021. Die abschließende Fertigstellung des BA 02 ist für 05/2023 geplant. Die Weiterführung des Projektes muss nahtlos erfolgen. Nach Bezug des kompletten Schulgebäudes in 2023 werden Teile der "alten Bestandsschule" abgerissen und anstelle eine 3-Feld-Sporthalle errichtet. Diese Maßnahme wird unter dem PSK 111029 286 geführt. Der Förderzeitraum KinVFG II endet Ende 2023. Entscheidend ist, dass erst nach Fertigstellung der neuen Sporthalle der Grundschulhof abschließend fertig gestellt werden kann, da die "alte Sporthalle" erst nach Fertigstellung der neuen Halle abgerissen werden kann und dort dann der 2. Teil des Grundschulschulhofes errichtet wird.

Hafen

Skandinavienkai / Anleger 5 PLUS



5 Mio. € | 2023

Der vorhandene RoRo-Anleger 5 am Skandinavienkai wird aktuell umgebaut, um neuen Schiffsgenerationen das Anlegen entsprechend des im Rahmen des neuen Hafenentwicklungsplanes erstellten Gutachtens zur Schiffsgrößenentwicklung mit Längen von bis 250 m und Breiten von bis zu 38 m zu ermöglichen. Der Anleger 5 wurde im Jahr 1970 für Schiffslängen bis zu 200 m errichtet. Da die zukünftigen Schiffstypen eine Abfertigung der unterschiedlichen Ebenen bereits an Bord besitzen, kann der neue Anleger 5 neu mit nur einer festen Rampe in einer Breite von rd. 38 m ausgebaut werden. Ein Doppelstockanleger ist nicht notwendig. Zudem wird der neue Anleger um 7 ° in die Fläche reingedreht. Die Baumaßnahme hat im Oktober 2021 begonnen und der Anleger kann im Frühjahr 2023 in Betrieb genommen werden.

Hafen

Skandinavienkai / Bahnhof Gewerbegebiet Nord

3,5 Mio. € | 2023

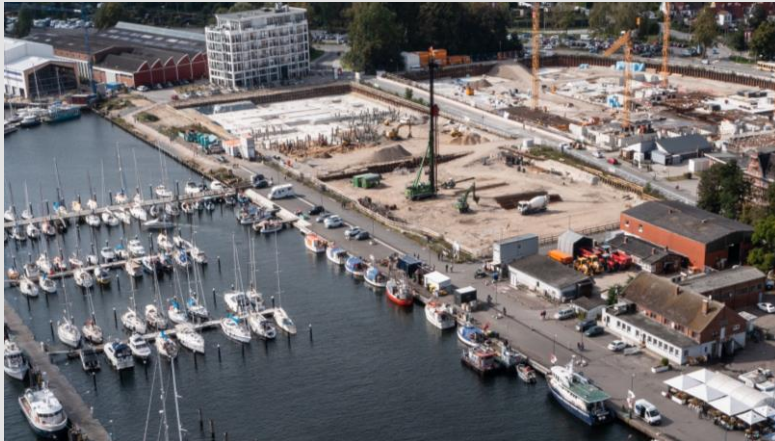


Die gestiegenen und weiter steigenden Umschlagmengen am KV-Terminal am Skandinavienkai haben zu einer so hohen Auslastung der Bahnanlagen geführt, dass mittelfristig erhebliche Kapazitätsengpässe entstehen werden. Daher soll angrenzend an den Terminal Skandinavienkai im Gewerbegebiet Nord ein Bahnhof mit vier Lade- bzw. Umschlaggleisen sowie einem Umfahrgleis errichtet werden.

Hafen

Fischereihafen Travemünde / Hafenzone

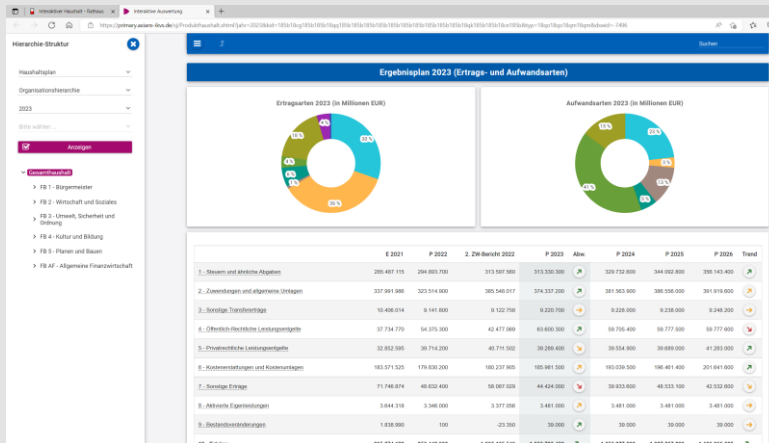
1,4 Mio. € | 2023



Der Bereich des Fischereihafens in Travemünde mit seinen Flächen bis zur Straße „Am Baggersand“ und der nördlich angrenzende Großparkplatz Baggersand weisen ein großes Potential für die Stadtteilentwicklung Travemündes in Hinblick auf Tourismus, Freizeit und Wassersport sowie die Schaffung von maritimen Wohnformen auf. Neben dem Neubau von Hochbauten durch private Investoren werden auch die städtischen umliegenden Hafenflächen (Hafenzonen) erneuert. Die Hafenzonen dienen neben der touristischen Nutzung auch den Fischern als Arbeitszone mit Bereichen für die Anlandung und den Verkauf von Fischereiprodukten. Der 1. Abschnitt des 1. Bauabschnitt der Hafenzone ist bereits fertiggestellt, der 2. Abschnitt beginnt im Frühjahr 2023 und wird bis Ende 2023 fertiggestellt.

Haushalt transparent für alle

www.luebeck.de/haushalt



Alle Ein- und Ausgaben sowie Investitionen der letzten zwei Jahre und die aktuelle Haushaltsplanung finden Sie jederzeit online.

Mittels Suchfunktion können Sie zum Beispiel Investitionsvorhaben leicht finden und weitere Details zum Projekt und den Umsetzungsschritten erfahren.



Gasmanellage

Maßnahmen zur Energieeinsparung





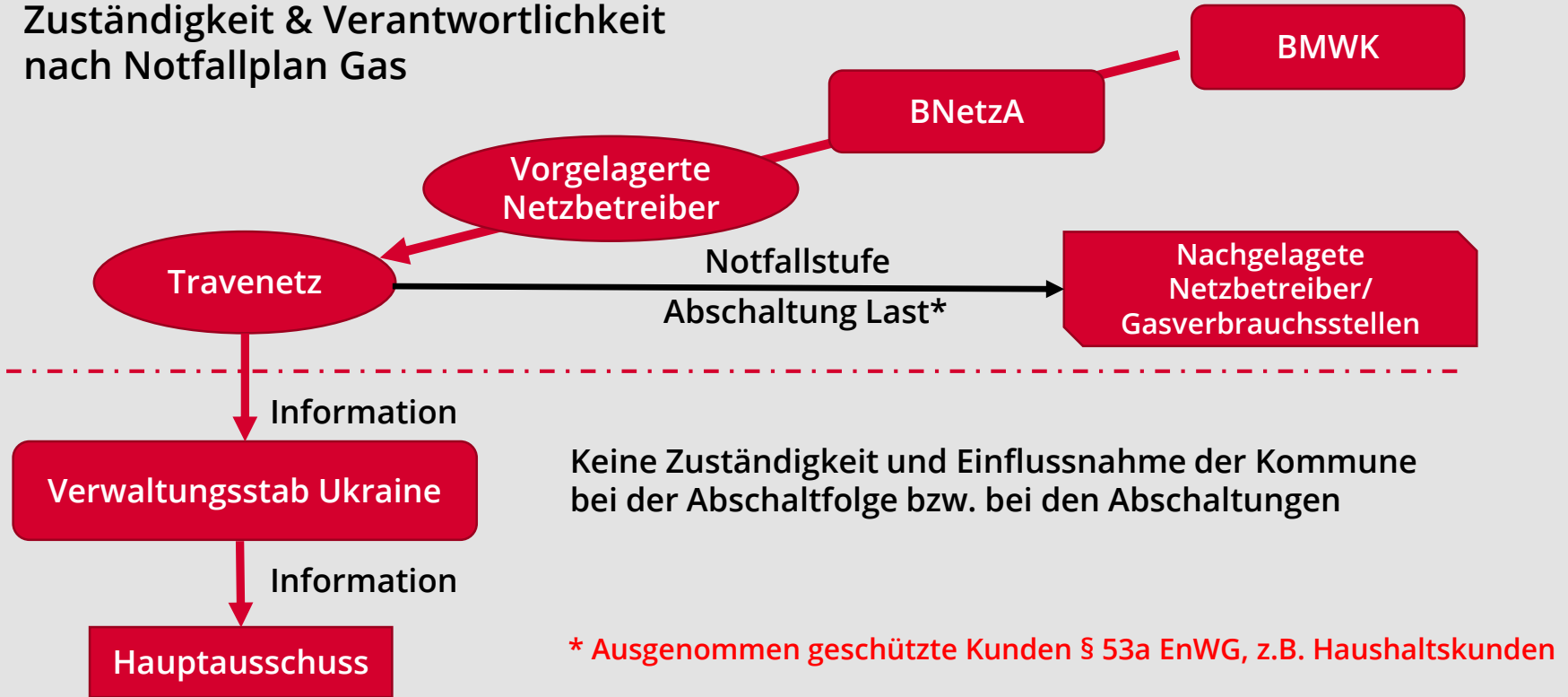
Lagebericht Gasversorgung (BNetzA) – 28.10.2022

Alarmstufe des Notfallplans seit 23.06.2022

- Die Lage ist angespannt, weitere Verschlechterung nicht ausgeschlossen.
- Gasversorgung in Deutschland momentan stabil. Versorgungssicherheit derzeit weiter gewährleistet
- Gasspeicherstand bei 97,82 %
- Gasverbrauch in KW 42 unter dem Durchschnitt der letzten 4 Jahre
- Großhandelspreise schwanken stark
- Privathaushalte und Unternehmen auf deutlich gestiegene Gaspreise einstellen
- Einsparziel von mindestens 20 % zur Vermeidung Gasmangellage im Winter

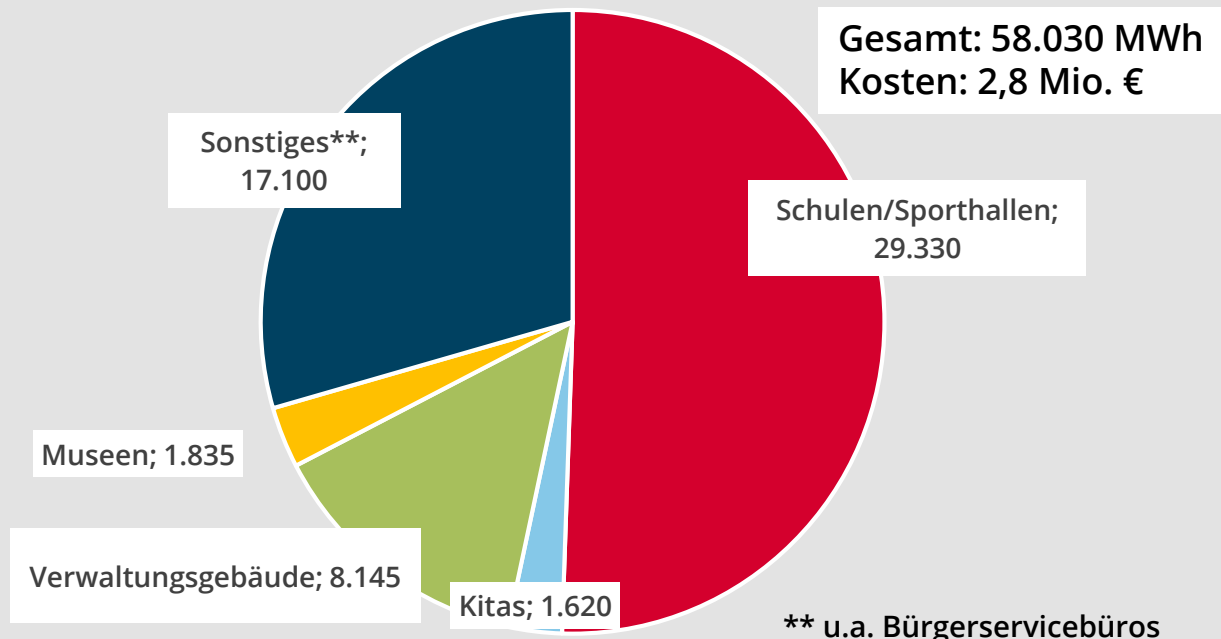
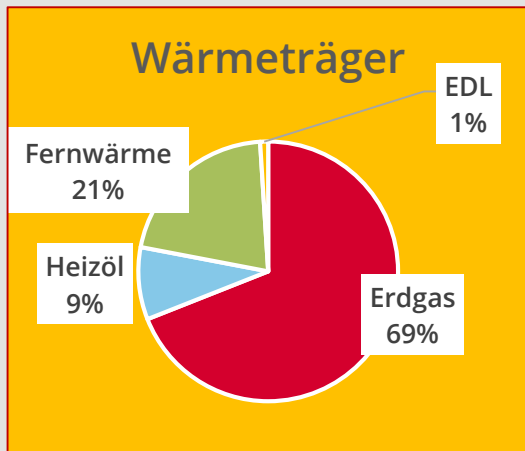


Zuständigkeit & Verantwortlichkeit nach Notfallplan Gas





Heizenergieverbrauch der HL nach Gebäudearten (2021) in MWh*



* Nicht enthalten sind:

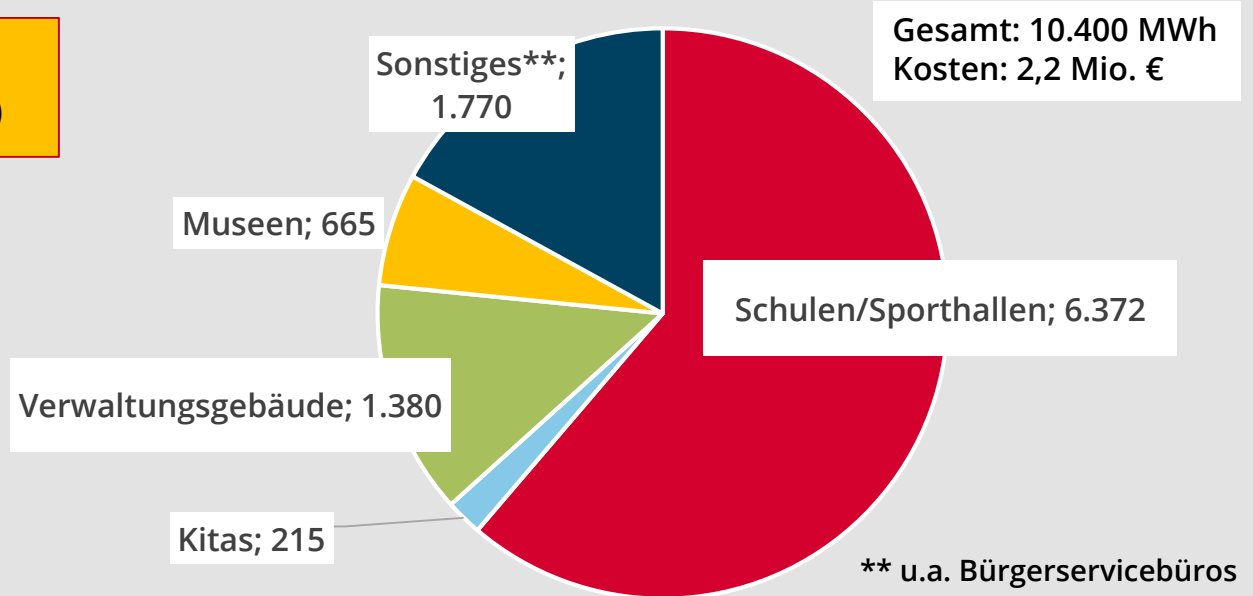
- Lübecker Schwimmbäder
- EBL
- SIE
- LPA
- Angemietete Objekte

** u.a. Bürgerservicebüros



Stromverbrauch der HL (2021) in MWh*

**Energieträger:
100% Wasserkraft (SWE)**



*Nicht enthalten:

- Lübecker Schwimmbäder
- EBL
- SIE
- LPA
- Angemietete Objekte



Anpassung Raumtemperatur

Absenkung auf Mindeststandard in der Verwaltung

Räume	Höchsttemperatur lt. ASR/EnSikuMaV
Büro-/Besprechungsräume/Beratungsstellen	19°C
Schule (Unterrichtsraum)	20°C
Toiletten	15°C
Wasch-/Dusch-/Umkleideräume	24°C
Bibliotheken	19°C
Sporthalle	17°C
Gemeinschaftsflächen (z.B. Flure, Treppenhäuser, Eingangshallen)*	Beheizung untersagt
Aufenthaltsräume Kitas	20-24°C

* Ausgenommen sind Schulen, Kitas, Einrichtungen der Jugendhilfe und Jugendarbeit oder temperaturempfindliche Materialien lagern



Energiesparmaßnahmen in Dienstgebäuden

Weitere Maßnahmen

- Beginn der Heizperiode ab 15.10. (anstelle 01.10.), soweit in Übereinstimmung mit der ASR
- Zentrale Wärmesteuerung (Steuerung der Vorlauftemperatur)
- Betriebszeiten der Heizung an die Arbeitszeiten anpassen
- Hydraulischer Abgleich im Heizungssystem (§ 3 EnSimiMaV)
- Thermostate erneuern
- Abschaltung Warmwasserboiler und Durchlauferhitzer (§ 7 EnSikuMaV)
- Verbot von mobilen Heizgeräten, soweit hiermit die vorgeschriebene Höchsttemperatur überschritten wird



Maßnahmen zur Stromeinsparung

Maßnahme	Anmerkung
Abschaltung Außenbeleuchtung öffentl. Gebäude	Ausgenommen Notbeleuchtung und Beleuchtung der Gefahrenabwehr dient
Straßenbeleuchtung ab 18 Lux ein-/ausgeschaltet	Derzeit 22 Lux, Beleuchtung bereits 30 % leistungsreduziert zw. 23 - 5 Uhr
Abschaltung beleuchtete Werbeanlagen zw. 22 - 16 Uhr am Folgetag	Ausgenommen Werbeanlagen dienen der Verkehrssicherheit
Forcierung Umstellung auf LED-Leuchtmittel im Innen- und Außenbereich	Im Zuge Glasfaserausbau. Verknüpfung LED-Beleuchtung mit LoRaWAN zur Steuerung der Dimmung
Abschaltung Luftreinigungsgeräte	Konflikt mit Coronaschutz
RLT-Anlagen in den Normalzustand zurückschalten	Konflikt mit Coronaschutz



Organisatorische Maßnahme

Schließung der Verwaltung zwischen Weihnachten und Neujahr

Ausgenommen sind u.a.:

- Feuerwehr und Rettungsdienst
- Kitas
- Senior:inneneinrichtungen
- Jobcenter
- Müllabfuhr und Abwasserbeseitigung
- Winterdienst
- Museen und Lübecker Schwimmbäder
- Notdienste zur Gefahrenabwehr und Verkehrssicherung

Persönlicher Beitrag zur Energieeinsparung

- Abschalten aller nicht benötigten elektronischen Geräte bei Verlassen Arbeitsplatz / Wohnung
- Vermeidung Standby-Modus
- Licht ausschalten beim Verlassen des Raums
- Heizung herunterdrehen am Feierabend oder Abwesenheit von mehr als 10 Stunden
- Ungenutzte Räume nicht heizen
- Zugluft vermeiden und Türen geschlossen halten
- Stoßlüften bei Herunterdrehen der Heizung anstelle dauergeöffneten Kippfenster



www.luebeck.de/energiesparen
www.energiewechsel.de



Beratung für private Haushalte

Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein

Schwerpunkte der Beratung:

- Strom sparen
- Heizen und Lüften
- Baulicher Wärme- und Hitzeschutz
- Heizungs- und Regelungstechnik
- Erneuerbare Energien
- Förderprogramme
- Wechsel des Energieversorgers

Beratungsstelle Lübeck
Fleischhauerstraße 45, 23552 Lübeck
Telefon: 0451 / 722 48
www.verbraucherzentrale.sh

kostenfrei

Stadtwerke Lübeck

Schwerpunkte der Beratung:

- Vergleich Ihrer Verbrauchs- und Gerätedaten
- Ihr Einsparpotenzial für den Zeitraum von 1 Jahr, bzw. 10 Jahren
- Individuelle Empfehlungen für energieeffiziente Elektrogeräte
- Praxisnahe Tipps für ein stromsparendes Nutzungsverhalten

Stadtwerke Lübeck
Geniner Straße 80, 23560 Lübeck
Telefon: 0800 / 0230 230
www.swhl.de

kostenpflichtig

**Bitte immer
Termin
vereinbaren!**



Hilfe für private Haushalte

Das erste und zweite Entlastungspaket umfasst insbesondere folgende Maßnahmen:

- EEG-Umlage entfällt seit 1. Juli 2022 - Verbraucherinnen und Verbraucher werden damit bei den Stromkosten um insgesamt 6,6 Milliarden Euro entlastet.

Einmaliger Heizkostenzuschuss

- Beziehende von Wohngeld erhielten 270 Euro (bei einem Haushalt mit zwei Personen: 350 Euro, je weiterem Familienmitglied zusätzliche 70 Euro). Azubis und Studierende im Bafög-Bezug 230 Euro.
- Einmalige Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro für alle einkommensteuerpflichtigen Erwerbstätigen.



Hilfe für private Haushalte

Einmaliger Heizkostenzuschuss (2)

- Kinderbonus 2022 als zusätzliche Einmalzahlung für Familien von 100 Euro pro Kind.
- Einmalzahlung für Empfängerinnen und Empfänger von Sozialleistungen in Höhe von 200 Euro.
- Einmalzahlung für Empfängerinnen und Empfänger von Arbeitslosengeld 1 in Höhe von 100 Euro.

Weitere Maßnahmen in Umsetzung: Gaspreisdeckel, Steuerentlastungen



Hilfe für private Haushalte

Hilfsangebote bei Abschlagszahlungen:

Anträge

- auf Wohngeld unter www.luebeck.de/wohngeld
- entsprechend dem Sozialgesetzbuch SGB II beim Jobcenter unter www.jobcenter-luebeck.de
- oder entsprechend dem Sozialgesetzbuch SGB XII bei der Hansestadt Lübeck, Soziale Sicherung auf Grundsicherung oder auf Hilfe zum Lebensunterhalt

Clearingstelle Stadtwerke, Stadt und JobCenter:

Kund:innen der SWL, leistungsberechtigt nach (SGB II/XII) oder leistungsberechtigt werden

Maßnahmen u.a.

- Direktüberweisung von Abschlagszahlungen
- Vereinbarung Ratenzahlungen auf 24 Monate

Ihr Kontakt zur Stadtverwaltung

Persönlich, telefonisch, online

Behördenrufnummer (0451) 115

ist montags bis freitags von 07:00 bis 19:00 Uhr erreichbar

Onlinedienste

rund 100 Dienstleistungen und Anträge rund um die Uhr



Der neue Weg
zur Behörde

einfach. online. erledigt.

Die Hansestadt Lübeck bietet bereits heute viele Dienstleistungen digital an. Ihre Verwaltung ist so nur einen Klick entfernt und rund um die Uhr erreichbar:

www.luebeck.de/onlinedienste



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und Ihre Fragen!**